

Aus Profihand
für Profihände



Großformatige
Leichtbau Schiebetüren



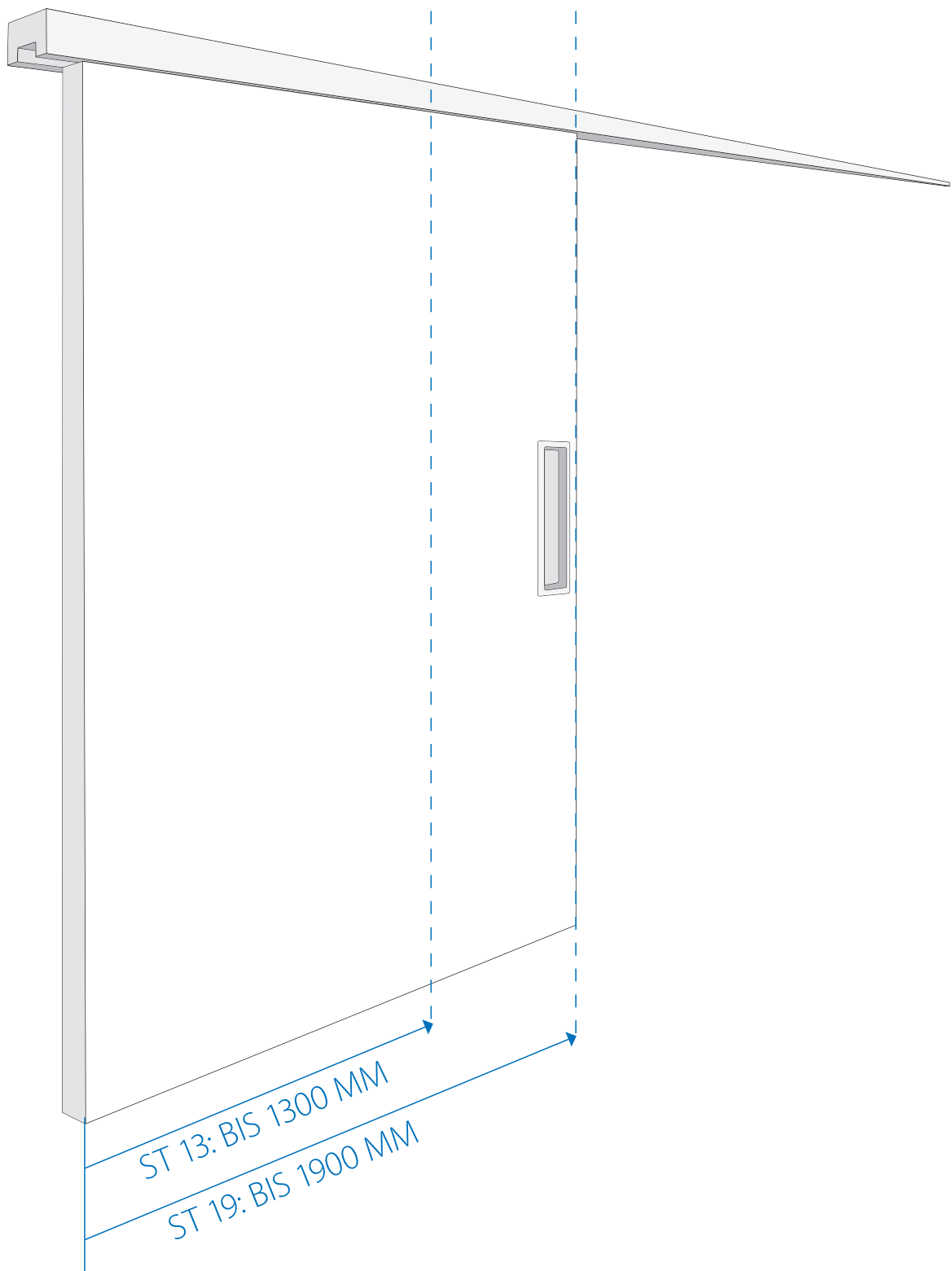
Solutions

ST 13 / ST 19

Großformatige Schiebetürrohlinge

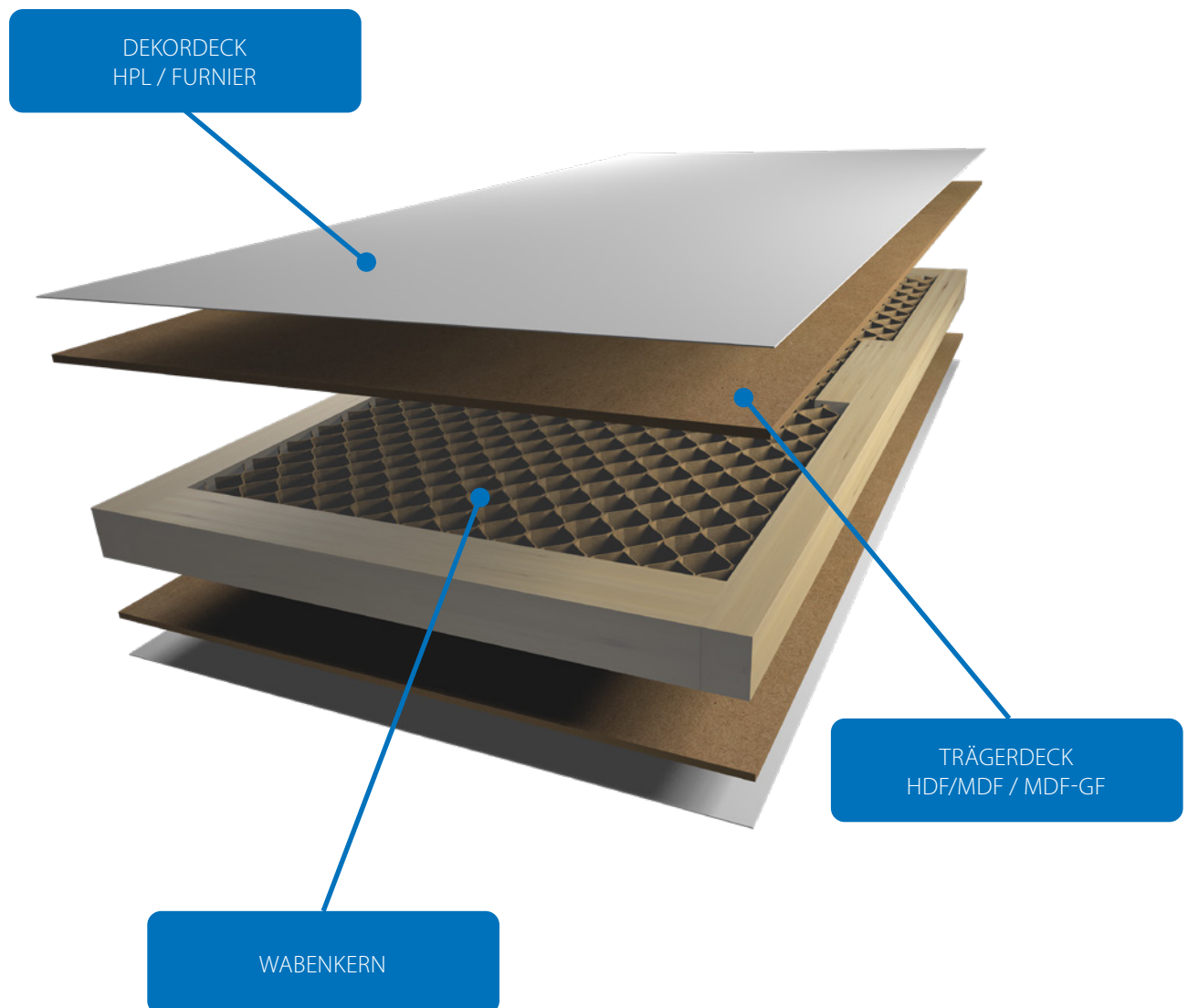
Die Produktlinie der Schiebetüren bietet die Lösung für „große“ Problemstellungen. Die enorme Gewichtseinsparung durch die Leichtbauweise, gepaart mit der maschinellen Fertigungstiefe in der Produktion, ermöglicht die Herstellung von sehr großen Schiebetürrohlingen die, verglichen mit dem industriellen Markt, konkurrenzlos sind. Einfache Handhabung und Montage aufgrund des geringen Quadratmetergewichtes sind, neben dem hohen Individualisierungsgrad der Produkte, die Kernvorteile für die Anwendung in Fachgewerk und Handel!





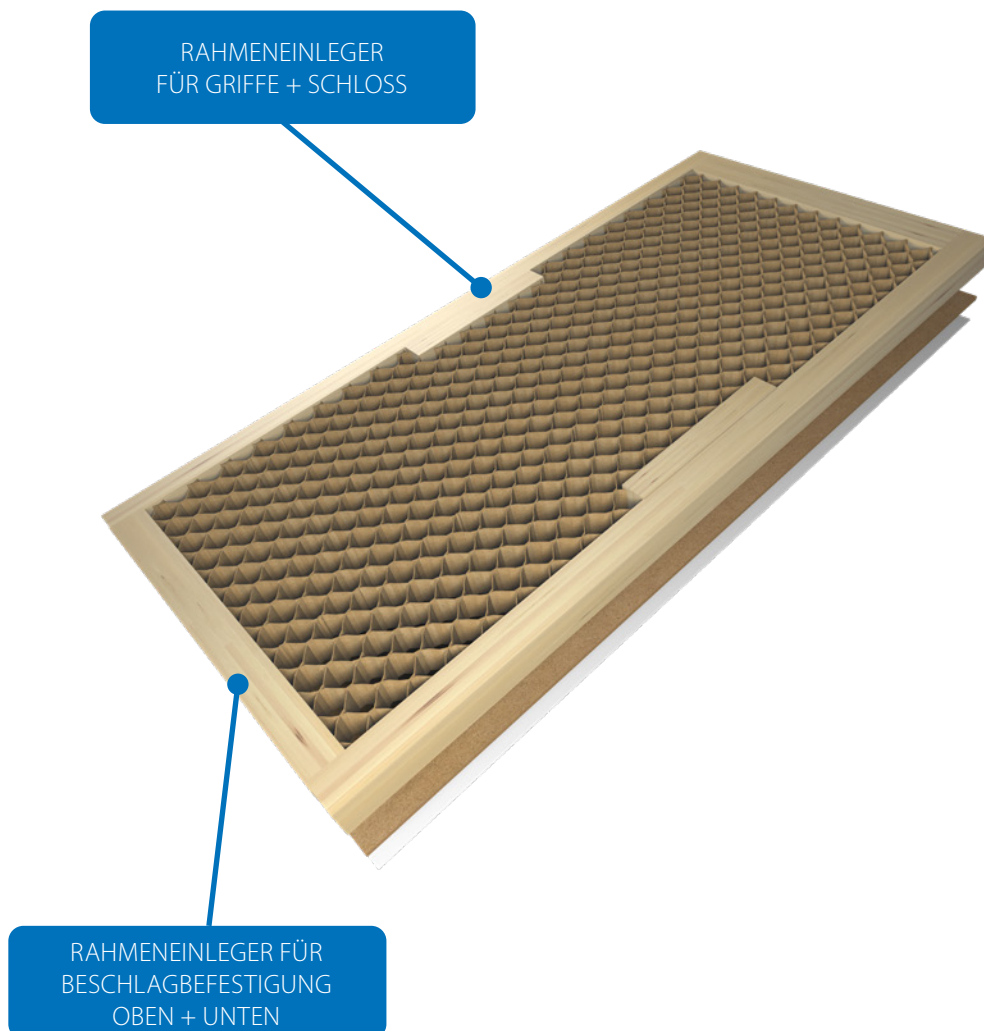
BASISAUFBAU

Wie bei allen Verbundelementen im Leichtbaubereich besteht auch bei den Schiebetürrohlingen der ST 13 und ST 19 Kategorie der Grundaufbau aus einem Wabenkern, den entsprechenden Trägerdecks und Dekordecks sowie dem Board-on-Frame Rahmenmaterial. Dieser Grundaufbau sorgt für höchste Formstabilität, gerade bei großen Formaten, und ist Grundlage für die hohe Gewichtsreduktion gegenüber herkömmlichen Werkstoffen.



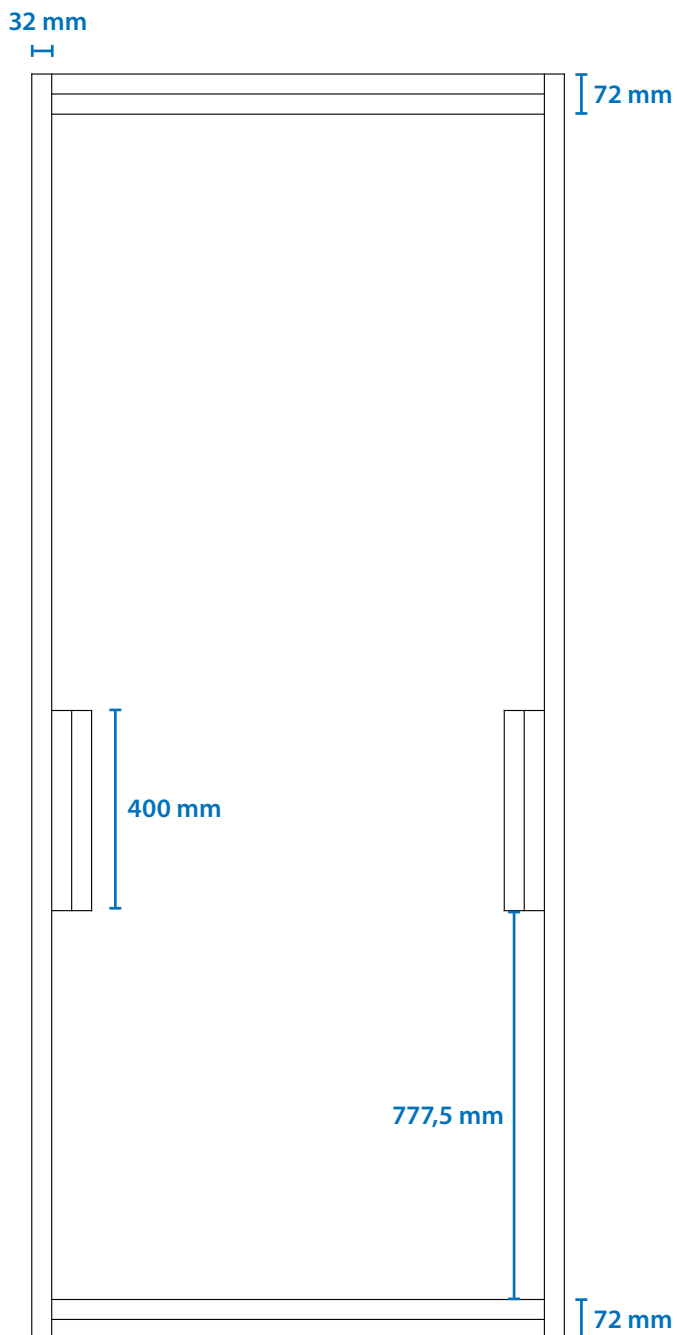
RAHMEN

Das bereits während des Fertigungsprozesses eingebrachte Rahmenmaterial ist schon im Vorfeld auf die Bedürfnisse des verarbeitenden Kunden abgestimmt. Jeder Standardrohling der ST-Serie erhält grundsätzlich gedoppelte Rahmen in den Querkanten sowie vorbereitete Einleger, um die spätere kundenseitige Bearbeitung für Griffe und Schlösser zu erleichtern, wenn eine vorherige Konfektionierung nicht gewünscht ist.



EINLEGER UND RAHMEN

Bereits im Grundsetting der Basisrohlinge sind die Möglichkeiten der Nachbearbeitung inkludiert. Gedoppelte Rahmen an den Ober- / Unterkanten bieten Material für die Bearbeitung sowohl im vertikalen als auch im horizontalen Kantenbereich. Weitere Einleger für Griffmuschelfräsungen oder Schlosskastenbearbeitungen sind bereits spiegelgleich im Element verpresst.



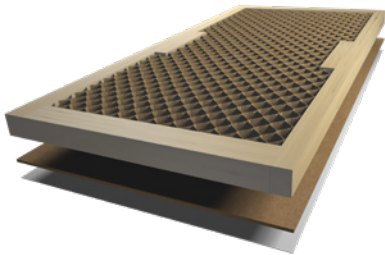


DECKSCHICHT

Standard:

- 8 mm Grundier MDF
- HPL weiß perl
- HPL weiß glatt

Varianten: Alle am Markt vorhandenen Dekore und Furniere abhängig vom Formatmaß

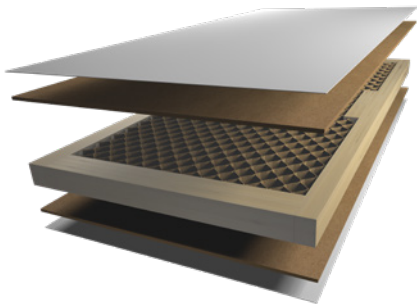


ELEMENTSTÄRKEN

MDF: 40 mm

HPL: 39,6 mm

Varianten: 28 mm - 90 mm

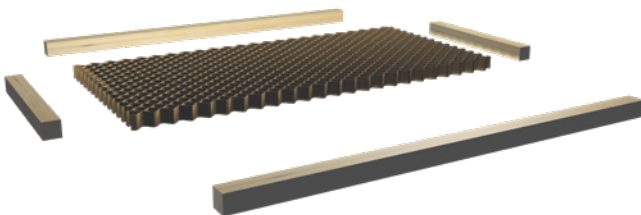


ELEMENTMASSE

ST 13, max. Breite: 1300 mm

ST 19, max. Breite: 1900 mm

Max. Höhe: 2750 mm



FRAME

Standard: Massivholzrahmen

Querrahmentiefe: gedoppelt auf 72 mm

aufrechte Rahmentiefe: 32 mm

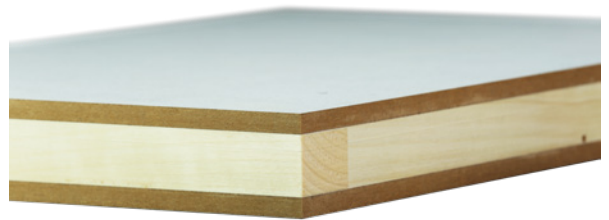
Standardeinleger für Beschläge

BASIS-OBERFLÄCHEN

Auf Basis der Verkaufszahlen aus der Vergangenheit lässt sich deutlich ableiten, dass die meistgewünschten Oberflächen weiße Varianten bzw. Oberflächen mit Grundierfolie sind. Dies spiegelt sich im Standardangebot der Oberflächen für Leichtbau Schiebetürrohlinge wider.

OBERFLÄCHE GRUNDIER-MDF, 8 MM

ergibt eine Plattenstärke von 40 mm



OBERFLÄCHE HPL WEISS, 0,8 MM

a) seidenmatt // PF W10140SM

b) miniperl // PF W10140MP

ergibt eine Plattenstärke von 39,6 mm



SONDER-OBERFLÄCHEN

Grundsätzlich gilt für die Leichtbau Schiebetüren der ST-Serie, dass die Möglichkeit besteht, alle am Markt befindlichen HPL-, Furnier- oder CPL Dekore auf die Schiebetürrohlinge zu verpressen.

Für diese Sonderlösungen gilt es allerdings im Vorfeld zu beachten, dass die gewählten Schichtstoffe auch in den gewünschten Formaten und Losgrößen als Vormaterial verfügbar sind!

BEISPIEL ST 19 Schiebetürrohling ohne weitere Bearbeitung
 Höhe: 2.600 mm
 Breite: 1.800 mm
 Oberfläche: HPL Eiche hell

Hersteller	Bezeichnung	Format Vormaterial	
Egger	Nebraska Eiche Natur H331ST10	2.800 x 1.300 mm	
Fundermax	Stone Oak 0049 S	4.100 x 1.300 mm	
Pfleiderer	Sonoma Eiche hell R20128R4	2.800 x 2.070 mm	

MERKE

Jedes Sonderdekor ist möglich, sofern ...

- das Format des Vormaterials zum gewünschten Türformat passt
- die Abnahmemenge des Vormaterials in wirtschaftlich sinnvollen Losgrößen in Bezug zur Bestellung möglich ist

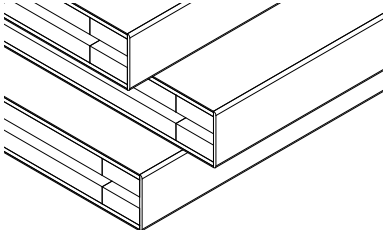
BEARBEITUNG VON SCHIEBETÜRROHLINGEN

Neben der Produktion von Basistürrohlingsen besteht auch die Möglichkeit der Bearbeitung der Produkte. Die gängigsten Standardbearbeitungen werden im Folgenden dargestellt und können einfach für den gewählten Rohling mitbestellt werden. Selbstverständlich bietet sich auch die Möglichkeit, in Sonderfällen spezielle Bearbeitungen für Kunden zu realisieren.

STANDARD-BEARBEITUNGSOPTIONEN

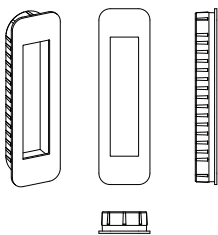
- ☑ ABS Bekantung
- ☑ Fräsungen Griffmuschel
- ☑ Vorbereitung Stangengriff
- ☑ Vorbereitung Schlosskasten / Stirngriff
- ☑ Fräsung Bodennut
- ☑ Fräsung Laufwagen





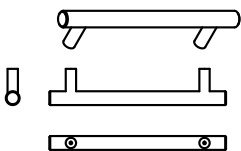
ABS-BEKANTUNG

Die aufrechten Kanten des gewählten Schiebetürrohling werden bereits mit einer ABS Kante (1 mm) belegt. Diese sind im Standard dekorgleich, jedoch sind Sonderdekore oder Grundierkanten jederzeit möglich.



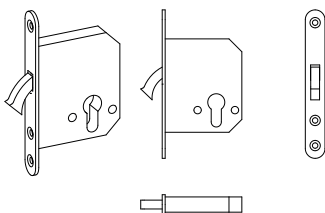
FRÄSUNGEN GRIFFMUSCHEL

Einseitige oder beidseitige Griffmuschelfräsungen werden in den gewählten Schiebetürrohling auf der Basis des gewählten Muschelgriffes eingebracht.



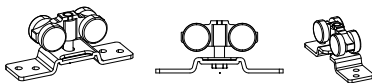
VORBEREITUNGEN FÜR STANGENGRIFFE

Auf der Grundlage des gewünschten Kundenartikels und der Vorgabe für Position und Höhe werden alle notwendigen Vorbohrungen und Fräsungen bereits durchgeführt.



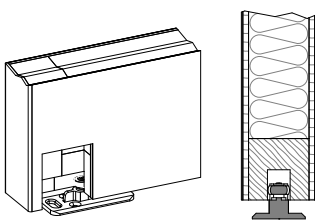
FRÄSUNGEN FÜR SCHLOSSKASTEN / STIRNGRIFF

Die Bearbeitung erfolgt auch hier auf Basis der Kundendaten und wird den individuell gewählten Beschlagsartikeln und deren Spezifikationen angepasst.



VORBEREITUNG FÜR LAUFWAGEN

Der Schiebetürrohling wird passend zum gewünschten Laufwagenbeschlag konfektioniert. Die Bearbeitungsbasis bilden hier die Daten des gewählten Beschlages und dessen Spezifikation.



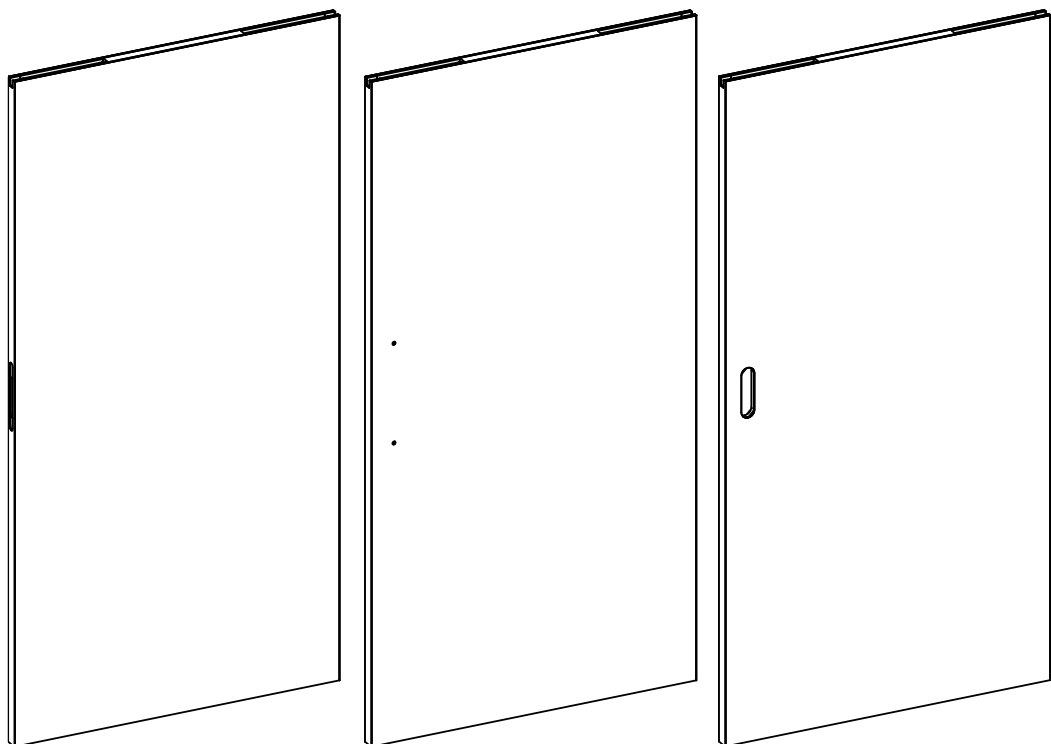
FRÄSUNG BODENNUT

Beschlagsspezifische Nuttiefen und -breiten werden in der gewünschten Ausführung (ausgesetzt/durchgefräst) realisiert. Eine Anpassung an gewählte Beschlags- und Führungssysteme ist so problemlos möglich.

IHRE ANFRAGE – DAS MÜSSEN WIR WISSEN!

Hier sind wir als Lieferant auf genaue – auf millimetergenaue – Angaben angewiesen. Wenn eine Griffmuschelfräsung gewünscht ist müssen wir die Spezifikationen kennen, um die Bearbeitung korrekt auszuführen. Wenn eine Bodennut gefordert ist, müssen wir deren Bemaßungen kennen! Im Folgenden finden Sie die wichtigsten Grundfragen, welche zu klären sind, wenn eine Bearbeitung gewünscht ist!

Eine bemaßte Zeichnung / Skizze ist das eindeutigste Instrument!



CHECKLISTE

1. FORMAT

☐ ST 13

☐ ST 19

Höhe Breite

2. OBERFLÄCHE

☐ MDF / GF

☐ weiß glatt

☐ weiß perl

☐ Sonderoberfläche

3. BEARBEITUNG

☐ Ja

☐ Nein

3a. ABS-BEKANTUNG

☐ Ja

☐ Nein

3b. FRÄSUNG GRIFFMUSCHEL

☐ Ja

☐ Nein

Wenn ja:

☐ einseitig

☐ beidseitig

☐ rechts

☐ links

☐ Höhe von Unterkante (bis Mitte Muschel) mm

☐ Abstand von Seitenkante (bis Mitte Muschel) mm

☐ Fräismaße Griffmuschel laut Artikel

☐ Fräismaße Griffmuschel laut Kundenzeichnung

3c. VORBEREITUNG STANGENGRIFFE

☐ Ja

☐ Nein

Wenn ja:

☐ einseitig

☐ beidseitig

☐ rechts

☐ links

☐ Bohrdurchmesser mm

☐ Bohrtiefe mm

☐ Position Bohrung laut Artikel

☐ Position Bohrung laut Kundenzeichnung **(Kundenzeichnung erforderlich)**

3d. FRÄSUNGEN SCHLOSSKASTEN / STIRNGRIFF

☐ Ja

☐ Nein

Wenn ja:

☐ rechts

☐ links

☐ Höhe von Unterkante (bis Mitte Drückerposition): mm

☐ Laut Artikel **(Angabe zwingend erforderlich)**

☐ Laut Kundenzeichnung

3e. VORBEREITUNG LAUFWAGEN

☐ Ja

☐ Nein

Wenn ja:

☐ Laut Artikel **(Angabe zwingend erforderlich)**

☐ Laut Kundenzeichnung

3f. FRÄSUNG BODENNUT

☐ Ja

☐ Nein

Wenn ja:

☐ Nut-Breite mm

☐ Nut-Tiefe mm

☐ Durchfräsung links

☐ Durchfräsung rechts

☐ Ausgesetzt





